

Der **PranaVerein Austria** hat im Jahre 2007 sein Nepal Direkthilfe Projekt zusammen mit „**VASDON**“ (Village Awareness Social Development Organisation Nepal) gestartet.

2008 wurde der 5 Jahresplan in Angriff genommen, ein beherztes Grasroot-Projekt, um den Ärmsten der Region eine bessere Zukunft zu geben. Die momentanen Lebensbedingungen der 20000 Einheimischen sind sehr triste, da der landwirtschaftliche Ertrag nur die Hälfte des Bedarfs abdeckt. Die Mangelernährung öffnet die- Türe für viele Krankheiten. Es ist kein Geld für eine medizinische Basisversorgung vorhanden, also ist das körperliche Leid sehr groß. Kindbettfieber auf Grund von Schwäche und nicht bekannter und daher nicht vorhandener Hilfe und Hygiene ist noch weit verbreitet.

Aus menschlicher Sicht also große Probleme für die 20000 Menschen der Region, von denen wir moderne Menschen uns keine Vorstellung machen können, bevor wir nicht dort eine Zeit lang gelebt haben. Zu wenig Essen, mangelernährte Kinder, keine Aussicht auf guten Verdienst, Depressionen auf Grund der schwierigen Lage, mehr ein mühevolleres Hinüberretten von einem Tag zum nächsten als ein einigermaßen zufriedenes Leben. (Der Preis für Reis und Energie ist heuer bereits um 50% gestiegen und die Ärmsten sind mehr denn je auf Hilfe angewiesen.)

Keine der vielen in Nepal tätigen großen Hilfsorganisationen war jemals in diesem Gebiet (Kavre District) und so ist das Engagement unseres PranaVereins eine konkrete Hoffnung für eine Verbesserung der angespannten Lage. Der gemeinsam mit VASDON erstellte 5-Jahresplan bringt nun konkrete Hoffnung und wird von den Einheimischen begeistert unterstützt.

Um den Plan umsetzen zu können sind Ideen, Geld und westliche Spezialisten (VASDON International Volunteers) notwendig, die mit den Ärmsten leben und ihre Berufserfahrungen und eine frische, positive Energie in die Region bringen, die noch nie von einem Europäer betreten wurde. Dabei werden lernbereite Einheimische geschult, die dann ihrerseits das Wissen vorleben und weitergeben. (Teachers of the teachers, teaching by example)

Der 5-Jahresplan:

„NEW FARM“

Übernahme einer Kleinstlandwirtschaft (Stein-Lehmhaus mit 10 Terrassen)
Renovierung des 20 Jahre alten Bauernhauses
Errichtung eines Wasch- und Badehauses und Schulung in Körperpflege und hygienischem Kochen
Bepflanzungsplan mit Fruchtfolgen, da zur Zeit fast ausschliesslich Mais und Reis angebaut werden
Einsatz von Permakultur, effektiven Microorganismen (EM) und PranaVita zur Verbesserung des Ertrages
Kochkurse, um die für die Bauern „neuen“ Getreide, Gemüse und Früchte auch nutzen zu können

„VASDON GARDEN“

Ca 15% der Gesamtfläche sind vor 30 Jahren mit Föhren bepflanzt worden. Teile dieser Regierungsflächen werden mit offizieller Genehmigung von VASDON für 50 Jahre übernommen und nach und nach in den „VASDON GARDEN“ verwandelt, indem die Föhren durch Obstbäume, Fruchtsträucher, Gewürze und Heilkräuter ersetzt werden. Dabei wird mit der nächsten Baumschule der Regierung kooperiert. Der Ertrag wird den Ärmsten der Region zur Verfügung gestellt, die im Projekt auch mitarbeiten, zum Tageslohn von 2.- Euro, was einem Lehrergehalt entspricht.



Teilansicht der sehr schwer zugänglichen Region



20000 Menschen leben in 75 Dörfern



Dieses Bauernhaus wird adaptiert und daneben das erste VASDON HELP CENTER errichtet



Arbeiter beim Mittagessen



Angebaut werden vorwiegend Reis und Mais

„GOOD HEALTH“

Da jegliche Gesundheitsversorgung für viele unerreichbar ist, werden freiwillig und kostenlos arbeitende Ärzte gesucht und wird von den Hauptsponsoren, der Pranaschule Austria und PranaVita ein speziell adaptiertes PranaVita GOOD HEALTH Heilsystem entwickelt und an die Bevölkerung weitergegeben. Diese energetische Arbeit wird auch zur Verbesserung des landwirtschaftlichen Ertrages für eine bessere Nahrungs- und Vitaminversorgung eingesetzt.

„VASDON HELP CENTER“

Neben dem renovierten Bauernhaus hilft der PranaVerein tatkräftig mit, das erste VASDON HELP CENTER zu errichten. Es wird eine Anlaufstelle für die Ärmsten mit 2 Zimmern für Geburt und Notaufnahme, Medikamentenausgabe und PranaVita Therapeuten.

BITTE HELFEN SIE UNS MIT EINER SPENDE FÜR NEPAL IHRE SPENDE KOMMT SICHER ZU 100% AN

Wir gehen sehr sparsam mit ihren Spendengeldern um.

Wir haben keinerlei Verwaltungskosten, alle Helfer arbeiten ohne Bezahlung.

Die Internationalen Freiwilligen tragen ihre Reise- und Visakosten (60 USD/Monat) selbst und helfen zur Zeit auch mit ihren privaten Ersparnissen, wenn die Not zu groß ist.

Ihr Geld kommt direkt bei den Ärmsten an und wird dringend benötigt

Im Moment haben wir 1.600 EURO monatliche Projektkosten, um 20000 Menschen in 75 Dörfern eine neue Hoffnung zu geben

100.- Euro Spesenersatz für VASDON

Die nepalesischen VASDON Mitarbeiter verhandeln mit den offiziellen Stellen für die notwendigen Regierungsgenehmigungen und koordinieren das Projekt mit den lokalen 75 Gemeinden

400.- Euro Monatslohn für 10 Arbeiter

100.- Euro für das Mittagessen für 10 Arbeiter (Reis und Dal)

10 Nepalesische Arbeiter, Tageslohn 2.- Euro, das sind im Monat 10 Arbeiter x 20 Tage x 2 Euro, zusätzlich wird für die Arbeiter 1 x am Tag gekocht

400.- Euro für 8 internationale Freiwillige

Damit werden um 50.- Euro pro Monat Unterbringung und Verpflegung für die internationalen Freiwilligen bereitgestellt, die auf eigene Kosten anreisen und die Visa selbst bezahlen

400.- Euro monatlicher Baukostenbeitrag für das erste VASDON HELP CENTER

Die Bauzeit wird voraussichtlich 5 Monate betragen, Holz und Steine werden von den Gemeinden gratis zur Verfügung gestellt, Zement, Sand, Glas, Einrichtung und die Träger dafür werden von diesen 400.- bezahlt.

200.- Euro für Medikamente, Verbandsmaterial, Krankentransport

Da die Medikamente in Nepal sehr billig sind, kann mit diesem kleinen Betrag bereits der umliegenden Bevölkerung eine erste Hilfe gegeben werden, die gar kein Geld haben und bis jetzt einfach vor sich hin leiden.

BITTE UNTERSTÜTZEN SIE UNSER NEPALPROJEKT DURCH IHRE SPENDE
(Jeder Euro ist dankbar willkommen)

SPENDEN SIE BITTE AN: Int. PranaVerein, Kto. 500254490, BLZ 20404, IBAN AT692040400500254490, BIC/Swift: SBGSAT2S

Ihre Fragen und Anregungen senden Sie bitte an nepal@pranaveerein.at

Bitte besuchen Sie auch die Webseiten unserer Hauptsponsoren:

Internationale Prana-Schule Austria www.prana.at

PranaVita – Produkte für Energethiker www.pranavita.com



Tierhaltung und Kochplatz sind oftmals nicht getrennt



Föhrenwald wird zum VASDON GARDEN



Internationale Freiwillige sind auf eigene Kosten hier



Beginn des PranaVita Einsatzes



Herzliche Begrüßung durch den Bürgermeister, die Lehrer und die 200 Kinder der Schule